



AMTSBLATT



der GEMEINDE ZSCHORLAU mit den Ortsteilen ALBERNAU und BURKHARDTSGRÜN

www.ZSCHORLAU.info

Der neugewählte Gemeinderat



v. l. n. r.: vordere Reihe: Kati Gläser, Sandy Solbrig, Jessica Passauer, Kathrin Trommer, Daniel Fritzscht, mittlere Reihe: René Förster, Ronny Stierand, Michael Baumann, Markus Beyreuther, Anne-Katrin Keller, hintere Reihe: Bürgermeister Wolfgang Leonhardt, Enrico Unger, Uwe Georgi, Rene Herrmann, Michael Klug, Giso Brückner

Am 12. August fand die erste Gemeinderatssitzung nach der Wahl statt. Entsprechend der Sächsischen Gemeindeordnung vereidigte Bürgermeister Wolfgang Leonhardt die Gemeinderäte. Er wies sie auf eine gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten hin und bedankte sich für die Bereitschaft der Annahme dieses Ehrenamtes. Der Bürgermeister sprach sich dafür aus, dass die positive Sitzungskultur der vergangenen Jahre weiter im Sinne des Ortes beibehalten wird. Zur Sitzung wurden ausgeschiedene Gemeinderäte geehrt und die Ortsvorsteher von Albernau und Burkhardtsgrün verabschiedet.

Zschorlau erhält einen Kunstrasenplatz

Am 12. August erfolgte der erste Spatenstich für den neuen Kunstrasenplatz in Zschorlau. Ein jahrelanger Wunsch der Abteilung Fußball des ESV Zschorlau geht damit in Erfüllung. Nach sieben erfolglosen Versuchen der Fördermittelbeantragung vollzog sich im vergangenen Jahr endlich die Wende. Mit Unterstützung des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung, bewilligte die Sächsische Aufbaubank 488 Tausend Euro Fördermittel. Die Gesamtsumme des Vorhabens beträgt 990 Tausend Euro.

Die Investition wird sich lohnen, da sind sich sowohl Verein als auch Kommune einig. Die Kinder- und Jugendarbeit ist ein wichtiger Bestandteil der Arbeit des ESV Zschorlau. Allerdings hätte der alte Hartrasenplatz kaum noch junge Fußballtalente angelockt.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Erreichbarkeit der Gemeindeverwaltung Zschorlau

■ Gemeindeverwaltung Zschorlau

August-Bebel-Straße 78, 08321 Zschorlau
Telefon: 03771 4104-0, Fax: 03771 458219
Internet: www.zschorlau.info

■ Öffnungszeiten

Montag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr

Bürgermeister über Sekretariat

Sekretariat Telefon 03771 4104-0
Fax 03771 458219

Fachbereichsleiter Politik und Organisation

Telefon 03771 4104-30

Fachbereichsleiter Finanzen

Telefon 03771 4104-14

Kassenleiterin

Telefon 03771 4104-15

Fachbereichsleiter Gemeindeentwicklung

und öffentliche Infrastruktur

Telefon 03771 4104-65

Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

Telefon 03771 4104-16

Einwohnermeldeamt

Telefon 03771 4104-18

Fachbereichsleiter Leben & Ordnung

Telefon 03771 4104-38

Bildung und Soziales

Telefon 03771 4104-19

Zweckverband Kommunale Dienste

Telefon 037462 636955

Fax 037462 636958

Chronik/Öffentlichkeitsarbeit/Archiv

Telefon 03771 479370

- **Bürgermeister:** buergermeister@zschorlau.de
- **Sekretariat:** sekretariat@zschorlau.de
- **Fachbereichsleiter Politik & Organisation:** hauptamt@zschorlau.de
- **Fachbereichsleiter Leben & Ordnung sowie Bildung und Soziales:** buergerservice@zschorlau.de
- **Fachbereichsleiter Finanzen:** finanzen@zschorlau.de
- **Steuern:** steuern@zschorlau.de
- **Fachbereichsleiter Gemeindeentwicklung und öffentliche Infrastruktur sowie Gebäude und Liegenschaftsmanagement:** bauamt@zschorlau.de
- **Einwohnermeldeamt:** einwohnermeldeamt@zschorlau.de
- **Gleichstellungsbeauftragte:** gleichstellungsbeauftragte@zschorlau.de
- **Öffentlichkeitsarbeit:** i-punkt@zschorlau.de
- **Archiv:** archiv@zschorlau.de
- **Zweckverband Kommunale Dienste:** zkd@zschorlau.de

(Die personenbezogenen E-Mail-Adressen behalten weiterhin ihre Gültigkeit.)

Schiedsstelle Aue: Postfach 1652, 08280 Aue-Bad Schlema

Friedensrichterin Sabine Melzer, Telefon: 03771 2585459

Schneeberger Straße 13, 08280 Aue

E-Mail: sabine.melzer@friedensrichterin.de

Sprechzeiten: donnerstags 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
bzw. nach Vereinbarung

Sprechzeiten Bürgerpolizist PHM Veit

Die Sprechzeit des Bürgerpolizisten findet immer am ersten Dienstag im Monat zwischen 15:00 und 17:00 Uhr im Polizeistandort Schneeberg, Markt 9, 08289 Schneeberg statt. Termine können Sie mit Herrn Veit unter der Telefonnummer 03772 394014 vereinbaren.

Amtliche Mitteilungen

■ Öffentliche Sitzungen im September

■ Sitzung des Verwaltungsausschusses

Montag, 09.09.2024

18:30 Uhr im Rathaus Zschorlau, Beratungsraum,
August-Bebel-Straße 78, 08321 Zschorlau

■ Sitzung des Gemeinderates

Montag, 23.09.2024

18:30 Uhr im Haus der Vereine,
Dr.-Otto-Nuschke-Straße 50, 08321 Zschorlau

Alle interessierten Bürger sind herzlich zu den Sitzungen eingeladen. Die Tagesordnung wird durch Aushänge rechtzeitig bekannt gegeben. Sie können über das Rats- und Bürgerinformationssystem auf der Homepage der Gemeinde Zschorlau (www.zschorlau.info), unter der Rubrik Bürger-service/Politik oder unter folgendem Link alle Informationen zu den Sitzungen einsehen: <https://ratsinfo-online.de/zschorlau-bi>.

■ Radwegekonzept Zschorlau – Bürgerbeteiligung im Rahmen der Erstellung eines Radwegekonzeptes

Meinungen, Vorschläge und Kritik ausdrücklich erwünscht!

Die Gemeinde Zschorlau entwickelt derzeit ein Radwegekonzept. Dieses Konzept dient als Grundlage für ein Radwegenetz, das zukünftig die Ortsteile untereinander sicher verbinden soll.

Wir möchten alle Bürgerinnen und Bürger dazu einladen, sich an der Erstellung des Konzepts zu beteiligen.

Wo fehlen Radwege? Welche Strecke muss besser ausgebaut werden? Wie kann man Radfahren in der Region sicher und attraktiv machen? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt der Radwegekonzeption.

Der besondere Schwerpunkt im Konzept liegt auf einer sicheren Anbindung der Radwege von Zschorlau an seine Ortsteile Albernaue und Burkhardtgrün. Auf touristischen Nebenstrecken ist dies relativ unproblematisch. Für den Alltagsverkehr hingegen müssen derzeit außerörtliche Verbindungsstraßen genutzt werden. Diese aktuelle Situation stellt aufgrund des Verkehrsaufkommens und der Unübersichtlichkeit sowohl für Radfahrer als auch für Autofahrer eine Gefahr dar. Insbesondere betrifft das für Albernaue den Streckenabschnitt zwischen Ortsausgang Zschorlau und der „Albernauer Hand“ (Albernaue Landstraße K 9133) und für Burkhardtgrün den Abschnitt zwischen Ortsausgang Zschorlau und dem Abzweig Leichenweg/Schanze.

Unsere Bitte an Sie:

Bringen Sie Ihre Ortskenntnisse, Ideen und Vorschläge ab sofort in unsere Planung mit ein. **Kontaktieren Sie uns:**

E-Mail: bauamt@zschorlau.de, Tel.: 03771/4104-13



Amtliche Mitteilungen

Schulanmeldung
für das Schuljahr 2025/2026
an der Grundschule Zschorlau

Die Anmeldung aller Kinder des Einzugsgebietes, die **2025** eingeschult werden, findet im **Sekretariat der Grundschule Zschorlau** wie folgt statt:

Dienstag	17.09.2023	12.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Mittwoch	18.09.2023	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Schulpflichtig werden alle Kinder, die im Zeitraum vom **01.07.2018 bis 30.06.2019** geboren wurden.

Laut § 27 des Sächsischen Schulgesetzes können auch Kinder angemeldet werden, die bis zum 30.09. des laufenden Kalenderjahres das 6. Lebensjahr vollendet haben.

Bitte zur Anmeldung die Geburtsurkunde und einen Nachweis über den vollständigen Masernschutz mitbringen.

Sollte aus zwingenden Gründen der Anmeldetermin nicht wahrgenommen werden können, dann bitten wir um telefonische Absprache (03771/458145).

S. Voigt
Rektorin

Bundesweiter Warntag
am 12. September 2024

Der gemeinsame Aktionstag von Bund, Ländern und Kommunen findet jährlich am zweiten Donnerstag im September statt und dient der Erprobung der Warnsysteme. Der nächste Bundesweite Warntag findet am 12. September 2024 statt. Gegen 11 Uhr wird eine Probewarnung verschickt.

Ablauf des Bundesweiten Warntags
Probewarnung ab 11:00 Uhr

Am Bundesweiten Warntag wird ab 11:00 Uhr eine Probewarnung in Form eines Warntextes an alle am Modulare Warnsystem (kurz: MoWaS) des Bundes angeschlossene Warnmultiplikatoren, zum Beispiel Rundfunksender und App-Server, geschickt. Die Warnmultiplikatoren versenden die Probewarnung zeitversetzt an Warnmittel wie Fernseher, Radios und Smartphones. Dort können Sie die Warnung dann lesen und/oder hören. Parallel können auf Ebene der Länder, in den teilnehmenden Landkreisen und Kommunen verfügbare kommunale Warnmittel ausgelöst werden, wie zum Beispiel Lautsprecherwagen oder Sirenen.

Entwarnung gegen 11:45 Uhr

Gegen 11:45 Uhr erfolgt eine Entwarnung über die Warnmittel und Endgeräte, über welche zuvor die Warnung versendet wurde.

Besonderheit Cell Broadcast

Über Cell Broadcast wird derzeit noch keine Entwarnung versendet. Die Möglichkeit, auch über diesen Warnkanal zu entwarnen, wird derzeit unter anderem von den Mobilfunknetzbetreibern geprüft.



Quelle: ISF-Projekt Warnung der Bevölkerung

Impressum – Herausgeber: Amtsblatt der Gemeinde Zschorlau und ihrer Ortsteile. **Herausgeber:** Gemeindeverwaltung Zschorlau, Bürgermeister Wolfgang Leonhardt, August-Bebel-Straße 78, 08321 Zschorlau, Telefon: 03771 4104-0, Fax 03771 458219, E-Mail: buergermeister@zschorlau.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Wolfgang Leonhardt, Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Wolfgang Leonhardt (v.i.S.d.P.), die Leiter der Ämter, Behörden und Verbände bzw. Einrichtungen. **Redaktion:** Der Bürgermeister kann auch eine andere Person im nichtamtlichen Teil als Verantwortliche im Sinne des Presserechtes festlegen. Die Redaktion behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Beiträge zu bearbeiten. Ein Anspruch auf die Veröffentlichung eingereichter Beiträge besteht nicht.

Anzeigen/Herstellung: Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, 09244 Lichtenau, OT Ottendorf, Gottfried-Schenker-Straße 1, Hannes Riedel, Geschäftsführer, Telefon: 037208 876-0; info@riedel-verlag.de; anzeigen@riedel-verlag.de; www.riedel-verlag.de **Vertrieb:** Wochenendspiegel, Heinrich-Lorenz-Str. 2–4, 09120 Chemnitz. **Auflage:** 2700 Exemplare. Es wird ausschließlich Papier mit FSC-Zertifikat eingesetzt. Wir drucken mit Bio-Farben: DDF Superior PSO Bio. Das Amtsblatt der Gemeinde Zschorlau erscheint monatlich.

www.zschorlau.info

Das nächste Zschorlauer Amtsblatt
erscheint am 5. Oktober 2024.
Redaktionsschluss hierfür
ist der 20. September 2024.

Amtliche Mitteilungen

Aus der Arbeit des Ortschaftsrates Burkhardtgrün

Am Montag, den 26.08.2024 fand im OT Burkhardtgrün (Dorfgemeinschaftszentrum), Hauptstraße 10, eine Sitzung des Ortschaftsrates Burkhardtgrün statt.

Nach Abwicklung des förmlichen Protokolls informierte Ortsvorsteher Herr Gerd Habenicht über folgende Punkte:

- Der Burkhardtgrüner Heimatverein e.V. hat im Rahmen des Kleinprojektfonds des Regionalbudgets eine Förderung der Pyramidenfiguren für die Ortspyramide i. H. v. ca. 3.600 Euro erhalten.
- Gerd Habenicht bedankte sich bei den Ortschaftsräten für die geleistete Arbeit in den vergangenen Jahren, bei den engagierten Bürgerinnen und Bürgern im Ort sowie bei der Gemeindeverwaltung und dem Bürgermeister.



Wahl des neuen Ortsvorstehers: Einen herzlichen Glückwunsch an Herrn Uwe Lorenz übermittelten der Bürgermeister und die anwesenden Ortschaftsräte.

Aus der Arbeit des Gemeinderates

Am Montag, den 12.08.2024 fand im Haus der Vereine die Sitzung des Gemeinderates statt. Nach Abwicklung des förmlichen Protokolls informierte Bürgermeister Wolfgang Leonhardt über folgende Sachverhalte:

- Spatenstich Sportplatz Zschorlau - Kunstrastenplatz
- Statistik der Eheschließungen im Standesamtsbezirk Eibenstock
- Verbandsversammlung des Zweckverbandes Muldentalradweg vom 17.06.2024
- Gründung des neuen „Albernauer Kulturvereins“ im Ortsteil Albernau
- Baumaßnahmen im Gemeindegebiet

Folgende Beschlüsse wurden einstimmig gefasst:

Z045/2024

Der Gemeinderat bestellt Herrn Uwe Georgi zum Stellvertreter des Bürgermeisters. Die Stellvertretung beschränkt sich auf die Fälle der Verhinderung beim Vorsitz im Gemeinderat, bei der Vorbereitung der Sitzungen des Gemeinderates und seiner Ausschüsse sowie bei der Repräsentation der Gemeinde.

Z048/2024

Der Gemeinderat wählt folgende Gemeinderäte zu Mitgliedern und Stellvertretern des Gemeinschaftsausschusses:

Mitglied	Stellvertreter
1. Förster, René	Unger, Enrico
2. Dörfelt, Andreas	Georgi, Uwe
3. Keller, Anne-Katrin	Brückner, Giso
4. Herrmann, Rene	Solbrig, Sandy
5. Trommer, Kathrin	Baumann, Michael

Z049/2024

Der Gemeinderat wählt folgenden Vertreter und Stellvertreter für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abwasser Schlematal (ZAST):

Mitglied	Stellvertreter
1. Brückner, Giso	Keller, Anne-Katrin

Z050/2024

Der Gemeinderat wählt folgende Vertreter und Stellvertreter für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Kommunale Dienste (ZKD):

Mitglied	Stellvertreter
1. Stierand, Ronny	Brückner, Giso
2. Herrmann, Rene	Klug, Michael

Z037/2024

Der Gemeinderat nimmt den Bericht des Bürgermeisters zum Stand 30. Juni 2024 über wesentliche Abweichungen vom Haushaltsplan, insbesondere bei der Entwicklung der Erträge und Aufwendungen, der Einzahlungen und Auszahlungen, der Inanspruchnahme der Kreditermächtigungen, dem Schuldenstand der Gemeinde und über die von der Gemeinde übernommenen Bürgschaften, Verpflichtungen aus Gewährverträgen und kreditähnlichen Rechtsgeschäften zur Kenntnis.

Z043/2024

Der Gemeinderat nimmt den in der Anlage beigefügten Beteiligungsbericht des Wirtschaftsjahres 2022 zur Kenntnis.

Z041/2024

Der Gemeinderat Zschorlau beschließt die außerplanmäßige Auszahlung für die Maßnahme 2016/009 – Anbindung Sportlerheim Zschorlau an die

Amtliche Mitteilungen

öffentliche Kanalisation – 2. BA (ehemals Vollbiologische Kläranlage Sportlerheim Zschorlau) im Produkt 11.111305 – Bebautes und unbebautes Grundvermögen - in Höhe von 97.000,00 EUR.

Z034/2024

Der Gemeinderat Zschorlau stimmt dem Antrag auf Errichtung eines Wirtschaftsgebäudes mit Bergeraum und Garage für einen Landwirtschaftsbetrieb auf dem Flurstück 63/2 der Gemarkung Burkhardtsgrün zu.

Z036/2024

Der Gemeinderat Zschorlau stimmt dem Bauantrag auf Errichtung eines Sichtschutzzaunes auf den Flurstücken 427/31 und 427/66 der Gemarkung Zschorlau zu.

Z038/2024

Der Gemeinderat Zschorlau stimmt dem Bauantrag zum Anbau an ein Einfamilienhaus und dem Neubau eines Carports mit Abstellraum auf den Flurstücken 427/31 und 427/66 der Gemarkung Zschorlau zu.

Z039/2024

Der Gemeinderat Zschorlau stimmt dem Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 403/39 der Gemarkung Zschorlau zu.

Z040/2024

Der Gemeinderat Zschorlau stimmt dem Antrag auf Erteilung einer bergbaurechtlichen Erlaubnis gemäß §7 BBergG zur Aufsuchung zu gewerblichen Zwecken im Feld „Auerbach“ (Feldeskenzziffer 1731) zu.

Z042/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Zschorlau stimmt dem Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Wohngebiet und Sondergebiet Kultur „Halde 65“ in Bad Schlema der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema – Stand Mai 2024 zu.

Z044/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Zschorlau stimmt dem Vorentwurf des Bebauungsplanes „Wohnbaustandort Rittersgrüner Straße“ im Ortsteil Crandorf der Großen Kreisstadt Schwarzenberg - Stand Mai 2024 zu.

Folgende Beschlüsse wurden mehrheitlich gefasst:

Z046/2024

Der Gemeinderat bestellt widerruflich folgende Gemeinderäte zu Mitgliedern und Stellvertretern des Verwaltungsausschusses:

Mitglied	Stellvertreter
1. Georgi, Uwe	Dörfelt, Andreas
2. Förster, René	Unger, Enrico
3. Passauer, Jessica	Beyreuther, Markus
4. Keller, Anne-Katrin	Brückner, Giso
5. Herrmann, Rene	Fritzscht, Daniel
6. Solbrig, Sandy	Klug, Michael
7. Trommer, Kathrin	Baumann, Michael

Z047/2024

Der Gemeinderat bestellt widerruflich folgende Gemeinderäte zu Mitgliedern und Stellvertretern des Technischen Ausschusses:

Mitglied	Stellvertreter
1. Dörfelt, Andreas	Georgi, Uwe
2. Unger, Enrico	Förster, René
3. Beyreuther, Markus	Passauer, Jessica
4. Brückner, Giso	Keller, Anne-Katrin
5. Klug, Michael	Solbrig, Sandy
6. Fritzscht, Daniel	Herrmann, Rene
7. Baumann, Michael	Trommer, Kathrin

Nichtamtliche Mitteilungen

■ Einen herzlichen Glückwunsch zu unseren Seniorengeburtstagen

■ Zschorlau

01.09.	Frau Regina Weinrich	70. Geburtstag
03.09.	Herrn Wolfram Weiß	85. Geburtstag
05.09.	Frau Christel Voss	80. Geburtstag
06.09.	Herrn Sieghard Scheller	70. Geburtstag
07.09.	Frau Silvia Brodich	75. Geburtstag
11.09.	Herrn Klaus Klepzig	85. Geburtstag
11.09.	Frau Christel Michel	70. Geburtstag
12.09.	Frau Elfriede Rauer	90. Geburtstag
16.09.	Herrn Reinhard Glantz	75. Geburtstag
16.09.	Frau Brigitte Baselt	75. Geburtstag
18.09.	Herrn Matthias Stahl	70. Geburtstag
21.09.	Herrn Dieter Martin	85. Geburtstag

22.09.	Frau Sieglind Wappler	80. Geburtstag
23.09.	Herrn Dieter Herrmann	75. Geburtstag
26.09.	Herrn Wolfgang Schmutzler	75. Geburtstag
30.09.	Frau Annemarie Trommer	80. Geburtstag

■ OT Albernau

07.09.	Herrn Erich Mothes	90. Geburtstag
18.09.	Frau Hanna Bauer	90. Geburtstag

■ OT Burkhardtsgrün

22.09.	Frau Gudrun Weidlich	70. Geburtstag
23.09.	Herrn Herbert Leonhardt	85. Geburtstag
28.09.	Frau Helga Dobler	90. Geburtstag

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, gern gratuliere ich Ihnen persönlich zu Ihrem 80., 85., 90. und danach zu jedem weiteren Geburtstag. Gleiches gilt für Ihr Ehejubiläum ab dem 50. Hochzeitstag. Sollten Sie sich einen persönlichen Besuch von mir wünschen oder wünschen Sie sich einen Besuch für Ihre Liebsten zum Jubiläum, wenden Sie sich bitte rechtzeitig zwecks Terminvereinbarung an mein Sekretariat im Rathaus (Telefon: 03771 4104-0). *Mit herzlichen Grüßen Ihr Bürgermeister Wolfgang Leonhardt*

Nichtamtliche Mitteilungen

Hinweis zur Verteilung des Amtsblattes

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
mit der Mai-Ausgabe startete die Verteilung des Amtsblattes mit dem „Blick“. Leider kommt es immer noch vereinzelt, aufgrund von Zustellschwierigkeiten seitens des „Blick“ dazu, dass nicht alle Haushalte in Zschorlau, Albernau und Burkhardtgrün wie gewohnt mit dem Amtsblatt beliefert werden.
Bitte beachten Sie: Falls es zu Problemen bei der Zustellung des Amtsblattes kommt, wenden Sie sich gern an die Gemeindeverwaltung Zschorlau unter 03771 4104-0. Eine fehlerhafte Zustellung kann über diesen Weg unserem Verlagsunternehmen zentral gemeldet werden. Hinweis: Falls Sie den „Blick“ nicht erhalten, erhalten Sie i. d. R. ebenso kein Amtsblatt, da dieses als Beilage ausgetragen wird.

Weiterhin liegen an den bekannten Auslagestellen im Gemeindegebiet Amtsblätter zum kostenfreien Mitnehmen aus:

- Albernau:**
Johanniter-Kita Sonnenblume, Friseursalon Brit, Bäckerei Baumann
- Burkhardtgrün:**
Bücherhaus neben dem Dorfgemeinschaftszentrum
- Zschorlau:**
Rathaus, Bäckerei Bock, Zahnarztpraxis Männel, Friseur akohair, Blumenstübchen Ahrens, Physiotherapie Rauer, i-Punkt im Haus der Vereine, Fleischerei König, Tagespflege der Diakonie, Fleischerei Bechstein, Autohaus Zimpel

Amtsblatt als „Digitale Zeitung“

Es besteht weiterhin die Möglichkeit über unser beauftragtes Verlagsunternehmen Riedel kostenfrei das monatliche Amtsblatt als „Digitale Zeitung“ (ePaper) zu erhalten.
Unter www.riedel-verlag.de/de/aktuelle-ausgaben gelangen Sie zur Übersicht der regionalen Amtsblätter. Hier können Sie, unter dem Amtsblatt der Gemeinde Zschorlau, mithilfe der Schaltfläche „Mehr“ und anschließend „Newsletter Abo“ Ihre E-Mail-Adresse angeben. Nach Bestätigung

erhalten Sie künftig das Zschorlauer Amtsblatt direkt in Ihr E-Mail-Postfach zugestellt.
Amtsblatt lesen – mit einem Klick auf unserer Internetseite
Außerdem finden Sie auf unserer Internetseite unter www.zschorlau.info die jeweils aktuelle Ausgabe des Amtsblattes zum Lesen oder Herunterladen. Mit einem Klick in das Feld „Amtsblatt“ gelangen Sie zur Übersicht der aktuellen und vergangenen Ausgaben.

Abholtermine September

Restabfall	
Zschorlau (außer Bodenreform)	12.09., 26.09.
OT Burkhardtgrün (außer Forsthausweg und Bodenreform)	09.09., 23.09.
OT Albernau, Forsthausweg und Sondertour	17.09., 01.10.
Blaue Papiertonne	
Zschorlau, OT Albernau, OT Burkhardtgrün	18.09., 16.10.
Sondertour	10.09., 08.10.
Bioabfallentsorgung	
Zschorlau (außer Bodenreform), OT Albernau	Freitag, wöchentlich, Mo.* 07.10.
OT Burkhardtgrün und Bodenreform	Freitag, wöchentlich
Sondertour	Donnerstag, wöchentlich, Fr.* 04.10.

Gelbe Tonne	
Zschorlau (außer Auer Weg)	20.09., Sa. 05.10.*
OT Albernau, OT Burkhardtgrün, Auer Weg	18.09., 02.10.
nur Schindlerswerk	02.09., 16.09., 30.09.
Entsorgung mit dem kleinen Sonderfahrzeug (Sondertour)	
Geltend für die Straßen Am Sacherstein, Auer Weg, Burkhardtgrüner Weg, Seifenweg, Wiesenstraße, Zum Sportplatz 3 - 20.	
*Achtung! Verlegung des Entsorgungstermins aufgrund von Feiertag.	
Der Abfallkalender kann unter Zweckverband Abfallwirtschaft Südwestsachsen (za-sws.de) eingesehen werden.	

Schülerpraktikanten und Azubis gesucht?

Die Jugend begeistern, Azubis finden, das Unternehmen sichern... Für viele Betriebe ein großes Thema. Doch wie erreicht man die Jugend so, dass man in den Köpfen präsent ist und bleibt? Mit diesem Thema beschäftigen sich der Schulleiter der Oberschule Zschorlau, Herr Paul Wollschläger, und die Praxisberaterin der Schule, Frau Anne Gottschlich, zunehmend intensiver. Gelingende Praxis zwischen Schule und Wirtschaft wurde sich als ein primäres Ziel gesetzt. „Konkrete Verknüpfungen zwischen Lehrplan und den Anforderungen aus der Ausbildung schaffen“ heißt es für das Schuljahr 2024/25.

Aus diesem Grund bietet die Oberschule Zschorlau ortsansässigen Unternehmen die Gelegenheit, sich in ruhiger und entspannter Umgebung mit Schülerinnen und Schülern der OSZ und deren Eltern über die Themen Praktika und Ausbildung zu unterhalten.

Damit wir aber nicht nur nett schwatzen, würden wir uns freuen, wenn Sie praktische Aspekte Ihrer Arbeit zu unserer Hausmesse „gemeinsam erfolgreich“ mitbringen könnten. Durch kleine praktische Erprobungen für Schülerinnen und Schüler und/oder Eltern lässt es sich leichter ins Gespräch kommen und die gemachten Erfahrungen bleiben nachhaltig in Erinnerung.

Unsere Hausmesse ist für den 14.02.2025 in der Zeit von 11 bis 16 Uhr geplant.
Die Praxisberaterin steht Ihnen für Fragen Rede und Antwort. Sie haben Interesse? Dann seien Sie schnell. Die Plätze sind begrenzt und wir möchten Sie gern bei uns begrüßen.

Wir freuen uns, Ihre Oberschule Zschorlau

■ Elektrofirma Teubner feiert 30-jähriges Bestehen

Reinhard Teubner kann sich noch gut an die Anfangszeit der Firma erinnern. Die Abwicklung der Firma seines Arbeitgebers Elektrobau Aue stand bevor und so wagte er den Schritt in die Selbstständigkeit. Bis 2011 war Elektro Teubner eine GbR. Günther Ongyerth war Mitgesellschafter. Altershalber schied er schließlich aus der Firma aus und Reinhard Teubner führte das Geschäft allein weiter. Vor fünf Jahren übergab er an Sohn Christian, arbeitet aber selbst auch weiter mit. Ehefrau Ruth kümmert sich um die zu erledigenden Arbeiten im Büro.

Die Firma Elektro-Teubner hat in 30 Jahren gute und schlechte Zeiten erlebt. Dank eines treuen Kundenstammes und der vorausschauenden Erweiterungen der Angebote, wie beispielsweise das Geschäftsfeld mit Photovoltaik, kann die Firma aktuell nicht über Auftragsmangel klagen. Fünf Elektroinstallateure und ein Auszubildender komplettieren die Firma.

Gern sehen sie es, wenn Oberschüler ein Praktikum in der Firma absolvieren. Im kommenden Jahr beendet der Lehrling seine Ausbildung. Reinhard und Christian Teubner würden sich sehr freuen, wenn sich dann der Ausbildungsplatz wiederbesetzen ließe. Wer Interesse hat, kann sich gern bei der Firma melden.

Bürgermeister Wolfgang Leonhardt gratulierte im Namen der Gemeinde zum Firmenjubiläum und wünschte viele weitere erfolgreiche Jahre.



Vereinsnachrichten

■ Nach der Saison ist vor der Saison – kleiner Einblick in die Abteilung Fußball des ESV

Eine bislang unvorstellbar erfolgreiche Saison 23/24 liegt hinter uns Fußballern des ESV Zschorlau. Während die 2. Männermannschaft nach einigen personellen Turbulenzen nur knapp aufgrund des schlechteren Torverhältnisses den Aufstieg in die nächsthöhere Spielklasse verpaßte, schoß sich die 1. Männermannschaft mit dem besten Ergebnis der Vereinsgeschichte in die Geschichtsbücher! Neben dem Gewinn der Hallenkreismeisterschaft wurde mit dem Sieg im Erzgebirgspokal und dem Gewinn der Erzgebirgsmeisterschaft das Triple perfekt gemacht. Dafür gebührt den Mannschaften, vor allem aber auch dem Trainerteam um Maik Schettler, Kai Förster, Tom Jendrusch, Rene Leuoth sowie Thomas Meier ein dickes Kompliment! Nicht zu vergessen natürlich auch die tolle medizinische Betreuung durch „Doc“ Peter Voigt, Susen Eulitz und Martin Schattner, die das eine oder andere Wehwehchen unkompliziert behandeln konnten. Herumgesprochen über die Kreisgrenzen hinaus hat sich zudem die beispielhafte gastronomische Absicherung des Spielbetriebs durch das Team von Birgit Glaser sowie der Malzhaisel-Truppe um Steven Brodisch, um nur einen davon zu nennen. Die im Hintergrund agierenden und mit den organisatorischen Problemen kämpfenden Mitstreiter um Christian Ludwig, die Schiedsrichter-Dynastie der Familie Brodisch sowie Stephan Müller, Steve Thierfelder und Gunter Börner, die den in der Regel hervorragend hergerichteten Rasenplatz zu verantworten haben, sollen nicht unerwähnt bleiben! Hierzu trägt künftig erst recht auch der durch eine bislang beispiellose Unterstützungswelle ermöglichte Kauf von 2 Mährobotern bei, wofür sich die Fußballer des ESV bei allen Unterstützern ganz herzlich bedanken möchten!

Nun gilt es, die neue Spielserie ebenso konzentriert anzugehen, um das Märchen Sachsenpokal, zunächst mit dem Spiel gegen den VfB Auerbach, mit dem Erhalt des Kreisoberliga-Status und dem Aufstieg der 2. Männermannschaft zu krönen. Aber auch um die Zukunft muß es uns Mondputzern nicht bange werden. Unter der Leitung von Sascha Martin hat sich die Nachwuchsabteilung prächtig entwickelt. Die uns verloren gegangenen Jahrgänge der jetzigen A- und B-Jugend können sicher nicht von heute auf morgen ersetzt werden, doch sorgen die mit viel Einfühlungsvermögen und persönlichem Engagement die rund 60 Kinder und Jugendlichen trainierenden Coaches Tobias Keller, Jan Leuoth, Alex Pilz, Udo Unger, Christian Modes, Peter Schnürer, Sascha Martin sowie Christian Küllig für enormen Zulauf in den unteren Altersklassen mit schon ansprechenden sportlichen Erfolgen. Damit stehen die Chancen eines weiteren, künftigen Fußballwunders in der 'Schorl wirklich nicht schlecht, zumal durch den soeben vollzogenen Baustart des lang ersehnten Kunstrasenplatzes die Rahmenbedingungen für alle Fußballer des Ortes – natürlich auch dank der Unterstützung der Gemeinde – absehbar noch ein ganzes Stück besser werden!

Für alle interessierten Eltern, die ihrem Nachwuchs die Möglichkeit des organisierten Trainings- und Spielbetriebs bieten wollen, hier die aktuellen Trainingszeiten:

D. Martin

Geburtsjahrgänge	2018 und jünger:	mittwochs	16.30 Uhr bis 17.30 Uhr	verantw. S. Martin
	2016 bis 2017	montags + mittwochs	17.00 bis 18.30 Uhr	C. Modes
	2014 bis 2015	montags + donnerstags	17.30 bis 19.00 Uhr	J. Freisleben
zunächst jeweils auf dem Sportplatz.				
Kontaktaufnahme – auch für ältere Interessenten – über Sascha Martin Tel. 0172/7178172				

Vereinsnachrichten

■ Der Erzgebirgszweigverein Albernau zu Besuch in Herrnhuth



Gemeinsam mit interessierten Gästen unternahm der EZV Albernau am 30. Juli eine Tagesfahrt nach Herrnhuth. Pünktlich 7.00 Uhr startete Helmuth Jetschke mit seiner Begleiterin Angela den Bus vom TJS Reisedienst an der Albernauer Kirche. Unterwegs wurde noch mehrmals Halt gemacht und Mitglieder und Gäste konnten zusteigen. Zunächst ging es auf der Autobahn Richtung Dresden und dann weiter in Richtung Bautzen. Zwischendurch gab es mal eine kleine Pause

und schließlich zweigten wir nach Herrnhuth ab.

Dort besuchten wir zunächst die berühmte Sternemanufaktur. Nach einer Filmvorführung konnten wir fleißigen Frauen bei der Montage der Herrnhuther Sterne über die Schulter schauen. Es ist schon beeindruckend, welche Vielfalt an Sternen dort tagtäglich hergestellt und in die ganze Welt versendet werden. Da gibt es die traditionellen Sterne in rot/weiß, aber auch rote und gelbe, oder verschieden farbig gemischt. Es gibt sie groß, aber auch winzig klein sowohl für innen und auch für außen. Und es gibt sie modern in grellen Farben und verschiedenen Mustern. Jeder findet dort seinen „Lieblingstern“. Viele von uns haben auch Sterne erworben. Nachdem wir gut und reichlich zu Mittag gegessen hatten, fuhren wir in das Zentrum der Stadt Herrnhuth und besuchten die Kirche der Brüdergemeinde. Ihre Einfachheit und Schlichtheit ist beeindruckend.

Im Anschluss fuhren wir mit unserem Bus durch die Lausitz in Richtung Bautzen und hatten Gelegenheit, wunderschöne Umgebendhäuser zu bestaunen, die von ihren Besitzern liebevoll hergerichtet wurden.

In Bautzen angekommen, hatten wir ca. 2 Stunden Zeit, uns in der Stadt umzusehen. Viele besuchten den Dom oder das „Senfmuseum“ - beides sehenswert! Es gab natürlich auch Gelegenheit, einen Kaffee zu trinken oder ein Eis zu schleckern. Voller vieler schöner Eindrücke traten wir schließlich wieder die Heimreise an. Es war ein herrlicher Tag, den wir bei bestem Wetter gemeinsam erleben konnten.

Noch einmal herzlichen Dank an das Team vom TJS Reisedienst und alle Beteiligten.

Erzgebirgszweigverein
Albernau



■ Albernauer gründen neuen Verein

Bereits Anfang dieses Jahres wurde bekannt, dass im CVJM-Haus in Albernau ein Schlussstrich gezogen werden soll. Schließlich kam es auch dazu und der Verein löste sich auf.

Engagierte Albernauer sammelten daraufhin eine Menge Ideen, welche Möglichkeiten es gibt, das Haus als kulturelles Zentrum für den Ort zu erhalten. Man suchte das Gespräch mit dem Bürgermeister, um rechtliche Dinge abzuklären und mögliche Varianten auszuloten. Das Haus könnte unter der Wirkung eines Vereins und der Unterstützung der Gemeinde Zschorlau eine Zukunft haben.

Es soll ein Haus der Generationen werden, in dem Jung und Alt herzlich willkommen sind.

Fazit: Dafür gründen wir einen Verein!

Nachdem alle rechtlichen Grundlagen geprüft wurden, trafen sich am 07.08.2024 mutige vierundzwanzig Albernauer im ehemaligen CVJM-Haus, um einen neuen Verein zu gründen.

Der Verein wird den Namen „**Albernauer Kulturverein**“ tragen. Die Gemeinnützigkeit wird beantragt.

Besonders bemerkenswert ist, dass die Gründungsmitglieder aus allen Generationen des Ortes kommen. Diese Mischung lässt hoffen, dass der Verein auch langfristig erfolgreich arbeiten kann.

Da er für alle Generationen offen sein soll, werden auch unterschiedliche Angebote angestrebt. Angefangen von kulturellen und sportlichen Veranstaltungen für alle Altersgruppen, über Angebote für Kinder und Jugendliche bis hin zu Veranstaltungen für Senioren. Es gibt schon viele interessante Ideen. Ihr seid alle herzlich eingeladen teilzuhaben und mitzuwirken. Wir würden uns freuen, wenn noch weitere Mitstreiter den Weg zu uns finden. Ihr hört von uns!



i-Punkt

Whisky Tasting

Es werden 5 verschiedene Whisky aus Schottland gereicht und auch ein deutscher Whisky.

Fr, 13.09. 19 Uhr
im Schrebergartenheim Zschorlau

Infos / Anmeldung: www.nhv-zschorlau.de/whisky

30€ p.P.
BEGRENZTE TEILNEHMERZAHL -
SCHNELL ANMELDEN!

i-Punkt

FC Erzgebirge Aue Ringen

2. Bundesliga

21.09.2024

Einmarsch 19:15 Uhr

Kampfbeginn 19:30 Uhr



VS.



Vorkampf

Landesliga Sachsen

21.09.2024

Einmarsch 17:15 Uhr

Kampfbeginn 17:30 Uhr



VS.



Schulsporthalle Zschorlau

Schulstraße 2C, 08321 Zschorlau



André Schult
Tino Schukat
Juri Jungnickel



NICKELHÜTTE AUE



RINGEN BUNDESLIGA



Ihr Partner in der Region Chemnitz-Zwickau-Erzgebirge



Malermaler Skotarczak



HERBST - ZEIT - LOSE - LIEDER

Chorkonzert



Eintritt frei - Spenden erbeten

Spenden dienen der Finanzierung des Konzertes, Schaubergwerkes und Vereins

Schneeberger Heimsänger, Schorler Bergsänger, Zithersolist Thomas Baldauf,

Leitung: Kantor Frank Thiemer,

Moderation: Jana Riedel & Frank Mäder

28.09.2024 ab 15:30 in Zschorlau

Sankt Anna am Freudenstein



Welterbe Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří

Förderverein Sankt Anna am Freudenstein



Sie dürfen gern hungrig kommen.

Wir haben Kaffee, Kuchen, Getränke und Leckeres vom Grill

Konzert ab 17:00

www.Besucherbergwerk-Zschorlau.de

Facebook & Instagram: Silberbergwerk Zschorlau

Kirchennachrichten

Evangelisch-lutherische Kirchgemeinde Zschorlau

■ Albertain

08. September 09.00 Uhr

Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Zschorlau

15. September 09.00 Uhr

Gemeinsamer Gottesdienst zum Bläserjubiläum (Pfr. Richter), gleichzeitig dazu Kindergottesdienst

22. September 09.00 Uhr

Kirchweih Festgottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Pfr. Richter), gleichzeitig dazu Kindergottesdienst

23. September 19.00 Uhr

Kirchweihmontag Gottesdienst (Pfr. Richter)

29. September 09.00 Uhr

Gottesdienst (Pfr. Richter), gleichzeitig dazu Kindergottesdienst

06. Oktober 14.00 Uhr

Erntedankfest Familiengottesdienst (Gemeindepädagogin Heidel), mit anschließendem Kirchenkaffee

■ Burkhardtsgrün

08. September 10.45 Uhr

Bezirksgemeinschaftstag in Aue Gottesdienst in der HERR-BERGE (Pfr. Richter)

15. September

Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Albertain

22. September 09.30 Uhr

Gemeinschaftsstunde

29. September

Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Albertain oder Zschorlau

06. Oktober 10.30 Uhr

Erntedankfest Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis 2. Halbjahr (Pfr. Richter)

■ Zschorlau

08. September 09.00 Uhr

Gemeinsamer Gottesdienst mit Taufgedächtnis September & Oktober

15. September

Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Albertain

22. September 09.00 Uhr

Gottesdienst (Prädikantin Dehnel), gleichzeitig dazu Kindergottesdienst

29. September 10.30 Uhr

Gottesdienst (Pfr. Richter), gleichzeitig dazu Kindergottesdienst

06. Oktober 09.00 Uhr

Erntedankfest Familiengottesdienst (Diakonin Theile)

Posaunenchor

Im Jahr 1954 wurde in Albertain durch Bernhard Bochmann der Posaunenchor an der St. Johanniskirche gegründet. 1954 bis 2024 ergeben in diesem Jahr genau 70 Jahre des Bestehens.

C
M
Y
K

Das ist für uns als Kirchgemeinde Grund zur Dankbarkeit und zur Freude und soll natürlich auch gefeiert werden. Dies geschieht mit einer Serenade und einem Festgottesdienst am Wochenende 14./15. September 2024. Lassen Sie sich einladen und seien Sie dabei:

- Sonnabend, 14. September 2024, 14.00 Uhr
Serenade, draußen vor der St. Johanniskirche mit heiteren und geselligen Stücken vorgetragen vom Alberbauer Posaunenchor
- Sonntag, 15. September 2024, 9.00 Uhr

Gemeinsam gestaltet von den Posaunenchor aus Zschorlau und Alberbau.

Vorkurrende

Auch für uns ging es mit dem neuen Schuljahr wieder los und so ist der September ein guter Zeitpunkt dazuzukommen und unsere Gruppe kennenzulernen!

In der Vorkurrende treffen sich die jüngsten Sängerinnen und Sänger aus unserer Gemeinde und darüber hinaus. Wir singen zusammen Lieder über die Jahreszeiten, über tierische und menschliche Begebenheiten, über Gott und die Welt. Außerdem erkunden wir Rhythmen mit verschiedenen Instrumenten und bewegen uns zur Musik in Spiel und Tanz. Alle Kinder von 3 bis 5 Jahren aus Alberbau, Burkhardtgrün und Zschorlau sind herzlich eingeladen! Nächste Termine: 11. September, 25. September

Singen macht Spaß, Singen tut gut...



KOMM MIT ZUR VORKURRENDE!

- für alle Kinder zwischen 3 und 5 Jahren
- jeden zweiten Mittwoch, 16.00 Uhr im Pfarrhaus Zschorlau
- Singen, Tanzen und Musizieren mit Kantor Andreas Conrad
- keine Anmeldung, keine Kosten; einfach mitkommen und mitmachen!

Alle Termine finden sich auch auf unserer Website: www.kirche-zschorlau.de

Weitere Informationen bei Kantor Andreas Conrad:
a.conrad@kirche-zschorlau.de, 03771/3134565

Ev.-meth. Kirche Alberbau

Sonntag, 08.09.	10:15 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst
Sonntag, 15.09.	10:15 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst
Sonntag, 22.09.	10:15 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst
Sonntag, 29.09.	10:15 Uhr	Familiengottesdienst zum Erntedankfest

Ev.-meth. Kirche Zschorlau

Gemeinde Zschorlau

Jeden Mittwoch	18.30 Uhr	Jugend
Sonntag, 08.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst der Bezirke Schneeberg und Zschorlau, anschließend Mittagessen und Gemeinschaft im Garten
Samstag, 14.09.	ab 14.30 Uhr	Erntemarkt im Garten – siehe Werbung
Sonntag, 15.09.	09.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst
Sonntag, 22.09.	09.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst
Sonntag, 29.09.	09.30 Uhr	Erntedankgottesdienst
Sonntag, 06.10.	10.00 Uhr	Bezirksgottesdienst in Burkhardtgrün

Gemeinde Burkhardtgrün

Jeden Samstag	14.00 Uhr	Kindergottesdienst
Sonntag, 08.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst der Bezirke Zschorlau und Schneeberg in Zschorlau
Sonntag, 15.09.	10.30 Uhr	Gottesdienst
Sonntag, 22.09.	10.30 Uhr	Gottesdienst
Sonntag, 29.09.	10.30 Uhr	Erntedankgottesdienst
Dienstag, 01.10.	14.30 Uhr	Frauennachmittag
Sonntag, 06.10.	10.00 Uhr	Bezirksgottesdienst in Burkhardtgrün



ERNTE-MARKT



Am Samstag 14. September ab 14.30 Uhr kann jede/r im Garten einen Tisch aufbauen und Obst, Gemüse aus dem eigenen Garten oder Honig und selbstgemachte Marmeladen u.ä. anbieten.



Kommt zum Kaufen oder Verkaufen, vielleicht auch Kosten und Probieren. Ein kleiner Imbiss wird auch angeboten.



GARTEN FÜR JEDEN

wo? Schneeberger Str. 2

Die Stände/Tische und Preise verantwortet jede/r selbst. Nicht Verkauft, wird wieder mit nach Hause genommen.



Landeskirchliche Gemeinschaft Zschorlau

Gemeinschaftsstunde:

08.09.	15:30 Uhr	Bezirksgemeinschaftstagin der St. Nicolaikirche in Aue
15.09.	17:00 Uhr	mit Oberin Karin Hezel – Aue/Zion
22.09.	17:00 Uhr	Konzertgottesdienst mit Liedermacher Siegfried Fietz
29.09.	10:30 Uhr	Moment-mal Gottesdienst mit Pfr. Uli Wagner/Sosa

Bibelstunden:

10.09., 17.09., 24.09.	19:30 Uhr	
30.09.	19:00 Uhr	Momentum, EC Jugend mit Bibelstundenkreis

Frauenstunde:

03.09.	19:30 Uhr	
--------	-----------	--

Jugendstunden:

02.09., 09.09., 16.09.	19:00 Uhr	
23.09.	19:00 Uhr	Beginn Bezirksjugendwoche
30.09.	19:00 Uhr	Momentum, EC Jugend mit Bibelstundenkreis

Landeskirchliche Gemeinschaft Albernau

Gemeinschaftsstunde/Sonntagschule:

Sonntag, 29.09. 14:30 Uhr

Sonntag, 22.09. 10:30 Uhr

Bibel-/Frauenstunde*

Dienstag, 10.09./17.09./24.09. 19:30 Uhr

Jugendstunde

Freitag, 20.09. 19:30 Uhr

Neuapostolische Kirche Zschorlau

Zu den Gottesdiensten in unserer Kirche laden wir Sie herzlich ein.

Sonntag 08.09./15.09./22.09./29.09. 10:00 Uhr

Mittwoch 11.09./25.09. 19:30 Uhr

Auch im September werden zusätzlich Gottesdienste über YouTube angeboten.

Aktuelle Informationen finden Sie unter: www.nak-nordost.de

Wo ist Gott?

Viele stellen heute diese Frage gar nicht mehr. Oder halten es gleich mit der Band Karat, die seit über vierzig Jahren in einem ihrer bekanntesten Lieder singt: „Uns hilft kein Gott, diese Welt zu erhalten“. Was soll man angesichts der anscheinend nicht kleiner werdenden Probleme der Menschheit auch von einem Gott halten, der da nicht dazwischenfunkt? Wenn es ihn gäbe, könnte ihm das doch wohl kaum gefallen, was die Menschen mit seiner Schöpfung bis hin zu den Menschen selbst anstellen. Also schlussfolgern viele: Den gibt es sowieso nicht. Wer sich aber auf die Suche begibt, kann den Gott der Bibel finden. Und es finden sich Antworten auf die Frage, warum er scheinbar zu selten oder gar nicht eingreift: Er hatte den Menschen als seinen „Verwaltern“ von Anfang an die volle Verantwortung für seine meisterhafte Schöpfung übertragen. Das schließt ein ständiges „Von-außen-Intervenieren“ aus, wenn es echt gemeint ist. Und natürlich tragen die Verantwortlichen dann auch die Konsequenzen ihres Tuns! Andererseits hat sich Gott keineswegs einfach zurückgezogen. Er bietet uns Hilfe bis hin zur Rettung aus dem menschengemachten Dilemma an. Wer die Bibel mit Verstand liest, findet jede Menge „Lifehacks“ für ein funktionierendes Leben. Er ist sogar bereit, die Folgen begangener Fehler zu beseitigen. Voraussetzung: Ich erkenne meinen Teil der Verantwortung gegenüber Gott an und bitte ihn darum. Jeder von uns kann das persönlich für sich entscheiden, dieses Angebot anzunehmen oder stattdessen die Konsequenzen der Ablehnung selbst zu tragen. Wie werden Sie entscheiden?

Gemeinschaftspastor
Lutz Günther

Ihr Amtsblatt in Ihrer Region

Finden Sie Dienstleister in Ihrer Nähe!

Anzeigentelefon: 037208/876200

Was sonst noch interessiert

Gewinnspiel: Digitale Wandernadel „Für Entdecker“



Wanderfreunde aufgepasst:

Wer vom 1. August bis zum 31. Oktober auf den Wanderwegen im Erzgebirge unterwegs ist, kann sich großartige Gewinne sichern.

In diesem Zeitraum wird die Digitale Wandernadel „Für Entdecker“ freigeschaltet. Um sie zu erreichen, müssen sich Wanderer an mindestens acht Check-In Stellen im Erzgebirge registrieren. Dafür benötigen sie nur die

App von SummitLynx auf dem Smartphone und aktivieren das GPS. Auf der Regionsseite vom Erzgebirge werden nach Auswahl der Wandernadel „Für Entdecker“ alle Check-In Stellen auf der Karte oder in einer Liste angezeigt. So kann sich jeder Wanderer seine individuellen Touren zusammenstellen. Die Check-In Stellen sind beispielsweise Aussichtspunkte, Freizeiteinrichtungen, Heimatgenusspartner, Bergbauzeugnisse oder Museen.

Wer mindestens acht Check-Ins gesammelt hat, nimmt automatisch an der Verlosung teil. Zu gewinnen gibt es hochwertige Gutscheine und Sachpreise von den Partnern entlang der Wege, zum Beispiel Restaurantgutscheine bei den Heimatgenuss-Partnern, Eintritte in liebevoll gestaltete Museen oder eine gefüllte Brotbox für die nächste Wanderung.

Also: Wanderschuhe schnüren, App und GPS starten und los geht's!

Weitere Informationen hier:

<http://www.erggebirge-tourismus.de/digitale-wandernadel>

Kontakt & Informationen

Tourismusverband Erzgebirge e.V.

Projektmanagement Wandern

Anni Borrmann

Tel. 03733 188 00 30

www.erggebirge-tourismus.de





Schülerkonzert

am: Samstag, den 14.09.2024
Beginn: 16:30 Uhr

Kunsthau Eibenstock
Ludwig-Jahn-Strasse 12
08309 Eibenstock

Eintritt frei!

Gitarrenschnle F. Göbler

■ 25. Tag des traditionellen Handwerks im Erzgebirge 20. Oktober 2024 – 10 bis 17 Uhr

Im 25. Jubiläumsjahr öffnen über 120 Manufakturen, Museen und Vereine ihre Türen zum Tag des traditionellen Handwerks überall im Erzgebirge.

Vom Bergschmied bis zum Glasbläser, vom Drechsler bis zum Posamentierer – vielerorts können Sie echte Werkstattluft schnuppern und authentisches Traditionshandwerk in seiner gesamten Vielfalt erleben.

Hier haben Sie die Gelegenheit, einen Blick hinter oft verborgene Türen zu gewinnen. Erfahren Sie spannendes Hintergrundwissen über nachhaltige Fertigung und individuelle Gestaltung. Erleben Sie hautnah, wie Kunst aus den Händen geschickter Meister entsteht.

Mitmachaktionen für Groß und Klein ermöglichen es oft sogar, selbst kreativ zu werden und sich in unterschiedlichen Handwerkstechniken zu probieren.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt – viele Teilnehmer halten ein Angebot an regionalen Spezialitäten und Leckereien für Sie bereit.

Alle Teilnehmer und weitere Informationen für Besucher finden Sie unter: www.erzgebirge-tourismus.de/tag-des-handwerks

Kontakt & Informationen

Tourismusverband Erzgebirge e.V.

Elisabeth Graupner

Projektmanagement Handwerk & Weihnachten

Tel. 03733 188 00 16

www.erzgebirge-tourismus.de



■ Trikots von eins energie in sachsen gewonnen

Im Rahmen der Zweckverbandsversammlung „Gasversorgung in Südsachsen“ führte der Chemnitzer Energieversorger eins energie in sachsen (eins) im November 2023 eine Verlosung von 15 Trikotsätzen für Kinder- und Jugendsportmannschaften in der Region durch. Dabei wurden 15 Kommunen ausgelost. Auch wir gehören zu den glücklichen Gewinnern. Über den Trikotsatz kann sich der ESV Zschorlau e. V. freuen. Die Übergabe der Trikots fand am Donnerstag, den 1. August 2024 auf dem Gelände von eins in der Straße der Nationen in Chemnitz statt. Der Trikotsatz wurde durch den Vorsitzenden der eins-Geschäftsführung Roland Warner an den Bürgermeister Wolfgang Leonhardt überreicht. Es war eine schöne, kurzweilige Veranstaltung, die gezeigt hat, wie leicht Sport Menschen verbindet und tolle Erlebnisse schafft.

Der Energieversorger eins unterstützt die Lebensqualität in Chemnitz und der Region Südsachsen in vielfältiger Weise. Dazu gehört auch das Sponsoring in den Bereichen Sport, Veranstaltungen, Kultur und Soziales. Neben dem Spitzensport liegt eins vor allem die Förderung des Nachwuchs-



und Breitensports am Herzen, da hier oft die Mittel für neue Trikots oder Sportausrüstung fehlen. Seit 2002 haben über 1.000 Kinder- und Jugendmannschaften einen Trikotsatz von eins erhalten. Insgesamt sind das circa 17.000 Trikots.

Berufsorientierung: MAKERZ DAY – Ausbildungsmessen 2024 im Erzgebirge

Auch in diesem Jahr bieten die Ausbildungsmessen im Erzgebirge jungen Menschen eine hervorragende Gelegenheit, sich über spannende Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten zu informieren. Die Veranstaltungen sind ein wichtiger Treffpunkt für Schülerinnen und Schüler sowie Unternehmen aus der Region, um sich auszutauschen und Kontakte zu knüpfen.

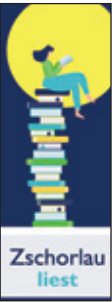
Termine und Standorte:

- **7. September** in Annaberg-Buchholz
- **21. September** in Aue-Bad Schlema
- **26. Oktober** in Marienberg
- **9. November** in Stollberg

Jede Messe findet von 10:00 bis 15:00 Uhr statt und bietet den Besuchern die Möglichkeit, sich direkt bei über 100 Ausstellern aus verschiedenen Branchen über die Karrieremöglichkeiten zu informieren. Die Veranstaltungen werden von der Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH in Zusammenarbeit mit dem Erzgebirgskreis und den Partnern der Fachkräfteallianz organisiert. Kommen Sie vorbei und entdecken Sie die vielfältigen Möglichkeiten der Berufsausbildung und des praxisnahen Studiums im Erzgebirge!

Mehr Informationen: www.makerz.me

Zschorlau liest – unser Bibliothekstipp



Der ergreifende Schicksalsroman **„Maifliegenzeit“** von Matthias Jügler erzählt die Geschichte einer ostdeutschen Familie. Der Alptraum aller Eltern wird für Katrin und Hans zur Realität. Sie verlieren ihr erstes Kind und auch ihre Beziehung geht daran zu Bruch, denn Hans nimmt die Zweifel seiner Frau an der Darstellung der Ärzte zum Tod des Kindes nicht ernst. Erst lange Zeit später wird ihm klar, dass diese durchaus berechtigt waren und er fängt an zu recherchieren.



Die Schule hat wieder begonnen und da heißt es für viele wieder... Lesen üben! Langweilig meint ihr? Das muss nicht sein. In unserer Bibliothek haben wir viele tolle Bücher für das Erstlesealter. Versucht es doch einmal mit dem Sachbuch **„Guinness World Records für Erstleser – Sport“**. Hier findet ihr interessante Infos über Rekorde bei den Ballsportarten, den Olympischen Spielen, Extremsport und vieles mehr. Da kann gar keine Langleweile aufkommen, meint ihr nicht auch?



Gerne beraten wir Sie in unserer **Bibliothek im Haus der Vereine**, Dr.-Otto-Nuschke-Str. 50 (Eingang auf der Rückseite):
Montag: 14:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag: 10:00 bis 14:00 Uhr
Donnerstag: 11:00 bis 17:00 Uhr
Telefonisch/E-Mail erreichbar: 03771/479372 und bibliothek@zschorlau.de

Neues Buch zu erwerben

Wer erinnert sich nicht gerne an die eigene Kinder- und Jugendzeit und an den einen oder anderen nicht ganz regelkonformen Streich? In seinem Buch **„E Lausung emende bis itze...“** hat Jochen Vogel aus Albernau seine Erinnerungen in erzgebirgischer Mundart festgehalten. Dieses kann ab sofort in der Bibliothek für 9,00€ käuflich erworben werden.



Der „GLÜCK SUCHT DICH BUS“ an der Oberschule in Zschorlau

Förderung von Lebenskompetenzen für Jugendliche

Im Erzgebirge rollt derzeit der **„GLÜCK SUCHT DICH BUS“** von Schule zu Schule, um Schüler über die Gefahren von Konsum und Rauschmitteln aufzuklären. An der Oberschule Zschorlau wurde dieser besondere Termin im Rahmen der Schulsozialarbeit bereits vor zwei Jahren angebahnt. Zschorlau – Was versetzt uns in einen Rausch? „Ein Tor beim Fußball“, notieren die Jungen auf einem Plakat und beschreiben damit das Gefühl eines natürlichen Glücks. Sucht hat viele Gesichter – ob durch das Internet, Alkohol, Zigaretten oder andere Drogen. Ein mobiles Team der Suchtprävention Sachsen deckt diese in einem Bus auf, der aktuell unter dem Motto **„Glück sucht dich“** durch das Erzgebirge fährt. Diese Woche hielt der Bus an der Oberschule Zschorlau. Mary Köhler, Diplom-Sozialpädagogin der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Kreisverband Erzgebirge, wartete seit zwei Jahren auf diesen Moment. Durch die niederschwellige Methodenauswahl der Präventionsarbeit sowie durch die moderne Ausstattung mit Tablets, Bildschirmen, Kopfhörern, Hängestühlen und einer Rutsche kam er **GLÜCK SUCHT DICH BUS** bei allen gut an. Schulleiter Paul Wollschläger lobt besonders, dass der **GLÜCK SUCHT DICH BUS** den Schülern ermöglicht, sich selbst zu reflektieren und Alternativen aufzuzeigen. Anstatt zu belehren, werden praktische Lösungsansätze vermittelt. „Das ist immer der bessere Weg.“ Er betont, wie sehr er die Unterstützung der Schulsozialarbeit schätzt und wie wichtig es war, dieses Präventionsangebot voranzutreiben. Laut Nils Biedermann, dem Teamleiter der Organisation, sind Internet und Smartphones sowie Plattformen wie Netflix und Tiktok Dauerbrenner in der Präventionsarbeit. „Aber auch Alkohol, Zigaretten, Cannabis und illegale Drogen bleiben ein Thema.“ Doch was hat das alles mit Glück zu tun? „Ein glücklicher Mensch geht gestärkter durchs Leben“, so Biedermann. Jeder könne an seinem Glück arbeiten. „Wir geben den Schülern das nötige Handwerkszeug dafür.“ Sie lernen, sich selbst bewusst wahrzunehmen, kreativ zu sein, Konflikte zu lösen und so Versuchungen erst gar nicht zu erliegen. Seit 2019 tourt der Bus durch Sachsen und steht den Schulen kostenlos zur Verfügung. Diese Woche wird das **„Glück auf Rädern“** auch noch in Eibenstock und Aue Halt machen.



Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.

Mitmachangebote für die ganze Familie

Waldtag Westerzgebirge

SAVE THE DATE

14.09.2024
10-16 Uhr

Erlebnisköhlerei Sosa

Live-Vorführung Wertschöpfung „Wald & Holz“

Lebensweg eines Baumes

Markt der Akteure aus den Bereichen	Mitmach- und Erlebnisangebote
Forstwirtschaft Holzbe- und verarbeitung Traditionelles Handwerk	Erlebnisköhlerei Spankorbmanufaktur Räucherkerzenherstellung
Natur und Umwelt, Tourismus	Pilzberatung, Bau von Nistkästen
Bildung	Naturkundliche Wanderung

Zukunft Westerzgebirge e.V.

LEADER-Region Westerzgebirge

info@zukunft-westerzgebirge.eu

<https://zukunft-westerzgebirge.eu>

■ Das Kennenlernen unserer neuen Klassen 5

Miteinander auskommen und zusammenarbeiten, lernen sich mitzuteilen und trotzdem Rücksicht nehmen, einander besser kennenlernen und als Gruppe zusammenwachsen ... all diese sozialen Fähigkeiten sind für unsere Kinder noch keine Selbstverständlichkeiten und trotzdem grundlegende Bausteine für ein gutes soziales Miteinander in der Schule. Denn so kann ein gelingender Schulalltag mit effektivem Lernen in einer angenehm empfundenen Schumatmosphäre für alle unsere Schüler und Schülerinnen möglich werden.

Unsere neuen Klassen 5 haben genau diese Fähigkeiten im Rahmen ihres „Kennlertages“ am 14.08.24 und 15.08.24 ausprobiert und ausgebaut. In ganz unterschiedlichen sozialpädagogischen Aktivierungsspielen und anderen Methoden wurden die Mädchen und Jungen herausgefordert, sich mit Schwerpunkten wie Zusammengehörigkeitsgefühl - Vertrauen aufbauen - Stärken und Schwächen erkennen - Mut zu Neuem - sich gemeinsam am Erfolg freuen etc. auseinanderzusetzen und diese Fähigkeiten in ihrem Team aufzubauen und zu vertiefen.

Die anschließenden Auswertungsrunden nutzten die Kinder sehr rege zum gegenseitigen Austausch und Feedback geben. Dabei wurden Themen wie Selbsteinschätzung, Teamarbeit, Schwächen + Stärken mit einem positiven Blick gesehen und alle „Teammitglieder“ sind mit einem guten Gefühl im Bauch nach Hause gegangen. Denn jeder wurde gebraucht und akzeptiert.

Gut gerüstet startet unsere Klasse 5a + 5b nun ins neue Schuljahr. Alles Gute für euch!

Oberschule Zschorlau



■ Neuer Fußballplatz

Die Sonne scheint und die Kinder der Johanniter Kita „Sonnenblume“ in Albernau sind begeistert von ihrem neuen Fußballplatz. Jetzt können sie Dank der Baufirma Frank Dittrich bei jedem Wetter spielen, ohne dass jemand ausrutscht oder die Schuhe und Hosen voll Matsch sind.

Als der Bagger anrückte und uns den alten Boden ausbaggerte um den neuen Untergrund vorzubereiten, standen die Kinder am Rand und freuten sich, dass es nun losgeht.

Ein RIESENGROSSES DANKESCHÖN richten wir daher an die Baufirma Frank Dittrich aus Albernau für die erbrachten Arbeitsstunden sowie die Materialien welche wir als Spende erhalten haben.

Anja Juraschek, Leiterin
JUH Kita „Sonnenblume“ Albernau



■ Wir sagen DANKE

Die Sommerferien mit 6 spannenden Themenwochen liegen hinter unseren Hortkindern der Johanniter Kindertagesstätte „Sonnenblume“ und wir haben viel erlebt.

Das war nur möglich, weil uns viele Menschen aus den Ortsteilen Albernau und Zschorlau dabei unterstützt haben. Wir danken Frau Gisela Kirschneck



und Pfarrer Andreas Richter, die uns in unserer Woche zum Thema: „Alles rund um Albernau“ viel Interessantes zum Ort und zur Kirchengeschichte erzählt und gezeigt haben. Wir danken Jonas Mehnert vom Albernauer Sportverein für den coolen Fußballvormittag und Herrn Rolf Matthes vom Kegelerverein Zschorlau, der uns einen fröhlichen Vormittag mit den Kegelsenioren gestaltete und Jung und Alt auf den Bahnen zusammenbrachte – so wurde unsere Sportwoche zu einem schönen Erlebnis.

Wir danken Kantor Andreas Conrad, für einen musikalischen Vormittag im Pfarrhaus Albernau, wo wir im Rahmen unserer Musikwoche viele coole Instrumente hören und auch selbst mal ausprobieren durften. Danke an die Kräuterpädagogin Katrin Trommer, die uns mitnahm auf eine Kräuterwanderung und uns viele Heilpflanzen auf den Albernauer Bergwiesen zeigen und erklären konnte und uns damit unsere Naturwoche bereicherte.

„Danke“ sagen die Hortkinder mit ihren Erzieherinnen aus Albernau

Anja Juraschek, Leiterin
JUH Kita „Sonnenblume“ Albernau

■ Neues vom EC-Jugendkeller

Jugendkeller zu Gast bei Geologietechniker

Spaghetti kochen, Kuchen backen, Billard und Tischtennis spielen, sowie kleine Ratespiele und einfach gemeinsam die Zeit miteinander verbringen, war Programm in den Sommerferien.

Höhepunkt für unsere Steinexperten war der Besuch bei Geologietechniker Giso Helbig. Zum Thema Mineralien erklärte er uns interessante Zusammenhänge. Das kleine Museum in seinem Haus faszinierte alle Kinder. Besonders die wundervolle Steinsammlung, die sich bei seinen geologischen Streifzügen immer wieder vergrößert, sowie Erinnerungstücke aus dem Bergbau. Seine beruflichen Erkenntnisse bringt er mit seinem Hobby als leidenschaftlicher Erzgebirger in sehenswerte Verbindung. Die Kinder waren sehr interessiert und durften sogar Kristalle unter dem Mikroskop bewundern. Die Liebe zum Erzgebirge und die damit verbundenen Naturvorkommnisse konnte Herr Helbig den Kindern anschaulich vermitteln.

Herzliches Dankeschön für die spannende und kindgerechte Führung durch das Haus und die gemeinsame Zeit.



WUSSTEST DU?

DASS ES AUCH IN DEINER NÄHE NS-VERBRECHEN GAB?

SELBST FORSCHEN

EIGENE RECHERCHEN

WORKSHOPS

Gedenkstättenfahrten

Gedenken gestalten

SCAN MICH!

Okt '24
Apr '25

Such!

In Mülsen St. Micheln gab es ein Außenlager des Konzentrationslagers Flossenbürg. Dort waren bis zu 1.000 Männer inhaftiert und leisteten Zwangsarbeit für die Rüstungsindustrie. Im April 1945 wurde das Lager geräumt und 787 Männer in Richtung Tschechien getrieben. Ihr Weg führte sie durch Hartenstein, Schlema, Schneeberg und Zschorlau bis Wolfsgrün. 83 von ihnen wurden in Schlema ermordet und im Wald verscharrt. Bis heute liegen sie dort begraben. Über die Ereignisse ist in den Dörfern und Städten heute nicht mehr viel bekannt und die Erinnerung daran ist aus der Öffentlichkeit verschwunden.

Hast du Lust mehr darüber zu erfahren und selbst dazu zu forschen? Dann werde Teil des Jugendgeschichtsprojekts "DenkMail"

Das bieten wir dir:

- Professionelle und bedarfsorientierte Workshops u.a. zu den Themen lokale Geschichte und Erinnerungskultur
- Gedenkstättenfahrten
- Unterstützung in deiner eigenen Recherche
- Gemeinsame Umsetzung eines neuen Gedenkformats

Das brauchst du:

- Zeit und Lust für das gemeinsame Projekt (Oktober 2024- April 2025)
- Interesse an lokaler Geschichte und Recherche

Erstes Treffen: **3. Oktober 2024, 10-16 Uhr, KGE e.V. in Aue**

Anmeldung bis zum 20.09.2024 unter:
<https://altergasometer.feripro.de/anmeldung/5/veranstaltungen>,
dem QR-Code auf der Vorderseite
oder wende dich direkt an uns.

follow us!

KGE e.V.
anna.vogt@kge-erzgebirge.de
0155 66063268

Alter Gasometer e.V.
annemarie.kelpe@alter-gasometer.de
0171 7457985

DenkMail!

Kooperationspartner von der Europäischen Union

Logo of Alter Gasometer

Logo of KGE



11. SEPTEMBER 2024 | 14 - 18 UHR

6. NETZWERKKONFERENZ

Hospizarbeit und Palliativversorgung im Erzgebirgskreis

Thema:

„Begleitung von Menschen mit Beeinträchtigungen am Lebensende“

Schirmherrschaft:

Bürgermeister Wolfgang Leonhardt

Moderation:

Andreas Müller

Geschäftsführer Verbands- und Gremienarbeit LVHP Sachsen e.V.

Veranstaltungsort

HERR-BERGE e.V. Senioren-, Familien- und Behindertenzentrum der Evangelisch - Freikirchlichen Gemeinden in Westsachsen e.V. An der HERR-BERGE 1 – 3 08321 Zschorlau

Veranstalter



Landesverband für Hospizarbeit und Palliativmedizin Sachsen e.V.

Georg-Nerlich-Straße 2 01307 Dresden

T. 03 51 - 2 10 48 55

info@hospiz-palliativ-sachsen.de

www.hospiz-palliativ-sachsen.de

Teilnehmerbetrag

25 Euro pro Person

Anmeldung

www.hospiz-palliativ-sachsen.de/
veranstaltungen



Die Veranstaltung wird gefördert durch den Freistaat Sachsen

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Die Veranstaltung ist zur Zertifizierung beantragt: bei der LÄK und bei der Registrierung beruflich Pflegenden

PROGRAMMABLAUF:

14:00 Begrüßung Vorstand LVHP e.V.

Vorstandsvorsitzende Simone Lang (MdL)

Grußwort

Bürgermeister Wolfgang Leonhardt

Grußwort

Geschäftsführer HERR-BERGE e.V. Pastor Thomas Scheffler

14:30 „Begleitung von Menschen mit Beeinträchtigungen am Lebensende“

1. Einführung zum Thema

Andreas Müller, Geschäftsführer LVHP Sachsen e.V.

2. Vorstellung Netzwerk der Eingliederungshilfe was gibt es?
Thomas Bagrowski, Psychiatriekoordinator Referat Öffentlicher Gesundheitsdienst, Landratsamt Erzgebirgskreis

3. Wünsche der Einrichtungen zur Eingliederungshilfe für die Begleitung

Babette Schmidt und Nicole Anger, Bereichsleiterinnen des Bereichs Wohnen der INVITAS gGmbH

15:30 Netzwerkaustausch (dabei kleiner Imbiss)

„Hospizarbeit und Palliativversorgung lebensnah“

16:30 Workshops

WS 1: Gesundheitliche Versorgungsplanung (GVP) für die letzte Lebensphase in der Eingliederungshilfe und Patientenverfügung in leichter Sprache

Michaela Bosse, Beraterin GVP, Städtischer Eigenbetrieb Behindertenhilfe und Ines König, Pflegedienstleitung Erzgebirgshospiz

WS 2: „Leben bis zum Schluss“ - Ein Koffer voller Tipps für das Ende des Lebens

Janett Wiechmann, PDL und Michaela Ehm, zentrale Praxisanleiterin – Alterswohnsitz Gut Förstel

WS 3: „Lebensabend ganz normal anders?“ – EUTB als Lotse im System

Kathrin Günther und Heidi Martin, EUTB® Inklusionsberater Sachsen im Erzgebirgskreis

WS 4: Hospiz macht Schule bei Kindern mit Beeinträchtigungen

Danielle Bennemann, Elternverein krebskranker Kinder e.V.

WS 5: „Anders trauern“ Abschied gestalten für Menschen mit Beeinträchtigung

Sandra Stuber und Rajko Müller, Bestattungshaus Müller

WS 6: „Sterbebegleitung in stationären Einrichtungen der Behindertenhilfe - Menschen mit geistiger Behinderung“

Angela Breitfeld, Koordinatorin, Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst Zion Aue und Rüdiger Vogel, Hausleitung, Wohnheim des DW für Menschen mit Behinderung Bad Schlema

18:00 Abschluss der Veranstaltung

Trauercafé

„Hinter den
Tränen der
Trauer, verbirgt
sich das
Lächeln der
Erinnerung.“
unbekannt



Trauercafé . . .

. . . eine Begegnungsmöglichkeit für
Menschen, welche Verlust und Trauer
erfahren haben.

. . . gemeinsam reden, sich erinnern
& sich austauschen bei einer Tasse Kaffee
in gemütlicher Umgebung

1 x im Monat
jeweils 14.00 Uhr – 15.30 Uhr
In der Cafeteria der HERR – BERGE

15. Januar 2024
19. Februar 2024
18. März 2024
22. April 2024
13. Mai 2024
17. Juni 2024
22. Juli 2024
19. August 2024
23. September 2024
21. Oktober 2024
18. November 2024

Ambulanter Hospizdienst der
HERR – BERGE e.V. Burkhardtgrün
An der HERR – BERGE 1 – 3
08321 Zschorlau
015142644914
hospiz@herr-berge.de

